

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

**1.1 Produktidentifikator**

**Handelsname: LACKWORK 2K HS Löser**

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Identifizierte Verwendung: berufliche Verwendung.

**Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Verdünner

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

**Hersteller/Lieferant:**

allround store GmbH

Stammestr. 20

30459 Hannover

info@lackstore.de

Tel.: +49 0511 41064510

**Auskunftgebender Bereich:** info@lackstore.de

**1.4 Notrufnummer:** +49 0511 41064510

\* **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS02

Flam. Liq. 2

H225

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.



GHS08

STOT RE 2

H373

Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Asp. Tox. 1

H304

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.



GHS07

Skin Irrit. 2

H315

Verursacht Hautreizungen.

Eye Irrit. 2

H319

Verursacht schwere Augenreizung.

STOT SE 3

H335-H336

Kann die Atemwege reizen. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Aquatic Chronic 3 H412

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**2.2 Kennzeichnungselemente**

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

**Gefahrenpiktogramme**



GHS02 GHS07 GHS08

**Signalwort** Gefahr

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31**

Druckdatum: 17.06.2025

V- 4.0 (ersetzt Version 3.0)

überarbeitet am: 21.08.2023

**Handelsname: LACKWORK 2K HS Löser**

(Fortsetzung von Seite 1)

**Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Xylol  
n-Butylacetat  
Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten

**Gefahrenhinweise**

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H335-H336 Kann die Atemwege reizen. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.  
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise**

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.  
P260 Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.  
P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.  
P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.  
P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.  
P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

**2.3 Sonstige Gefahren**

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

**PBT:** Nicht anwendbar.  
**vPvB:** Nicht anwendbar.

**Feststellung endokrinschädlicher Eigenschaften**

78-93-3	Butanon	Liste II
---------	---------	----------

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

**3.2 Gemische**

**Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

**Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 123-86-4 EINECS: 204-658-1 Reg.nr.: 01-2119485493-29	n-Butylacetat Flam. Liq. 3, H226; STOT SE 3, H336, EUH066	25-50%
CAS: 1330-20-7 EINECS: 215-535-7 Reg.nr.: 01-2119488216-32	Xylol Flam. Liq. 3, H226; STOT RE 2, H373; Asp. Tox. 1, H304; Acute Tox. 4, H312; Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H335; Aquatic Chronic 3, H412	10-<25%
CAS: 763-69-9 EINECS: 212-112-9 Reg.nr.: 01-2119463267-34	Propionsäure-3-ethoxyethylester Flam. Liq. 3, H226, EUH066	5-15%
List no.: 918-668-5 Reg.nr.: 01-2119455851-35	Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten Flam. Liq. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; STOT SE 3, H335-H336, EUH066	10-15%
CAS: 78-93-3 EINECS: 201-159-0 Reg.nr.: 01-2119457290-43	Butanon Flam. Liq. 2, H225; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336, EUH066	2,5-10%

(Fortsetzung auf Seite 3)

**Handelsname: LACKWORK 2K HS Löser**

(Fortsetzung von Seite 2)

CAS: 112-07-2 EINECS: 203-933-3 Reg.nr.: 01-2119475112-47	2-Butoxy-ethylacetat ⚠ Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H312; Acute Tox. 4, H332	1-5%
---	--	------

**Zusätzliche Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Allgemeine Hinweise:**

Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung.

Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.

**Nach Einatmen:**

Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.

Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

**Nach Hautkontakt:**

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt:**

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

**Nach Verschlucken:** Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**5.1 Löschmittel**

**Geeignete Löschmittel:**

CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Kann explosive Gas-Luft-Gemische bilden.

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

**Besondere Schutzausrüstung:**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

**Weitere Angaben**

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

**Handelsname: LACKWORK 2K HS Löser**

(Fortsetzung von Seite 3)

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Atemschutzgerät anlegen.

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Zündquellen fernhalten.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

**\* ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft).

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Atemschutzgeräte bereithalten.

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Lagerung:****Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

An einem kühlen Ort lagern.

Nur im Originalgebinde aufbewahren.

**Zusammenlagerungshinweise:**

Getrennt von Lebensmitteln lagern.

Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

**Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Entzündbare Flüssigkeiten**7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 5)

**Handelsname: LACKWORK 2K HS Löser**

(Fortsetzung von Seite 4)

\* **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1 Zu überwachende Parameter**

<b>Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:</b>	
<b>123-86-4 n-Butylacetat</b>	
AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 300 mg/m <sup>3</sup> , 62 ml/m <sup>3</sup> 2(I);AGS, Y
WES (Australien)	Kurzzeitwert: 950 mg/m <sup>3</sup> , 200 ml/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 713 mg/m <sup>3</sup> , 150 ml/m <sup>3</sup>
MAK (Schweiz)	Kurzzeitwert: 720 mg/m <sup>3</sup> , 150 ml/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 240 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup> SSc;
<b>1330-20-7 Xylol</b>	
AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 220 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup> 2(II);DFG, EU, H
WES (Australien)	Kurzzeitwert: 655 mg/m <sup>3</sup> , 150 ml/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 350 mg/m <sup>3</sup> , 80 ml/m <sup>3</sup>
MAK (Schweiz)	Kurzzeitwert: 440 mg/m <sup>3</sup> , 100 ml/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 220 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup> H B;
<b>763-69-9 Propionsäure-3-ethoxyethylester</b>	
AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 610 mg/m <sup>3</sup> , 100 ml/m <sup>3</sup> 1(I);AGS, DFG, H, Y
MAK (Schweiz)	Kurzzeitwert: 610 mg/m <sup>3</sup> , 100 ml/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 610 mg/m <sup>3</sup> , 100 ml/m <sup>3</sup> H SSc;
<b>78-93-3 Butanon</b>	
AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 600 mg/m <sup>3</sup> , 200 ml/m <sup>3</sup> 1(I);DFG, EU, H, Y
WES (Australien)	Kurzzeitwert: 890 mg/m <sup>3</sup> , 300 ml/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 445 mg/m <sup>3</sup> , 150 ml/m <sup>3</sup>
MAK (Schweiz)	Kurzzeitwert: 590 mg/m <sup>3</sup> , 200 ml/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 590 mg/m <sup>3</sup> , 200 ml/m <sup>3</sup> H B SSc;
<b>112-07-2 2-Butoxy-ethylacetat</b>	
AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 65 mg/m <sup>3</sup> , 10 ml/m <sup>3</sup> 2(I);EU, DFG, H, Y, 11
WES (Australien)	Kurzzeitwert: 333 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 133 mg/m <sup>3</sup> , 20 ml/m <sup>3</sup> Sk
MAK (Schweiz)	Kurzzeitwert: 132 mg/m <sup>3</sup> , 20 ml/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 66 mg/m <sup>3</sup> , 10 ml/m <sup>3</sup> H B SSc;

(Fortsetzung auf Seite 6)

**Handelsname: LACKWORK 2K HS Löser**

(Fortsetzung von Seite 5)

**Rechtsvorschriften**

AGW (Deutschland): TRGS 900

WES (Australien): Workplace exposure standards for airborne contaminants

MAK (Schweiz): MAK- und BAT-Liste

<b>DNEL-Werte</b>		
<b>123-86-4 n-Butylacetat</b>		
Dermal	DNEL	7 mg/kg bw/day (langfristig - systemische Auswirkungen,)
Inhalativ	DNEL	960 mg/m <sup>3</sup> (akut - systemische Wirkungen, Arbeiter)
		960 mg/m <sup>3</sup> (akut - lokale Auswirkungen, Arbeitnehmer)
		480 mg/m <sup>3</sup> (langfristig - systemische Auswirkungen,)
		480 mg/m <sup>3</sup> (langfristig - lokale Auswirkungen, Arbei)
<b>1330-20-7 Xylol</b>		
Dermal	DNEL	212 mg/kg bw/day (langfristig - systemische Auswirkungen,)
Inhalativ	DNEL	442 mg/m <sup>3</sup> (akut - systemische Wirkungen, Arbeiter)
		442 mg/m <sup>3</sup> (akut - lokale Auswirkungen, Arbeitnehmer)
		221 mg/m <sup>3</sup> (langfristig - systemische Auswirkungen,)
		221 mg/m <sup>3</sup> (langfristig - lokale Auswirkungen, Arbei)
<b>763-69-9 Propionsäure-3-ethoxyethylester</b>		
Dermal	DNEL	102 mg/kg bw/day (langfristig - systemische Auswirkungen,)
	DNEL	102 mg/cm <sup>2</sup> (langfristig - lokale Auswirkungen, Arbei)
Inhalativ	DNEL	610 mg/m <sup>3</sup> (langfristig - systemische Auswirkungen,)
		610 mg/m <sup>3</sup> (langfristig - lokale Auswirkungen, Arbei)
<b>Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten</b>		
Dermal	DNEL	25 mg/kg bw/day (langfristig - systemische Auswirkungen,)
Inhalativ	DNEL	150 mg/m <sup>3</sup> (langfristig - systemische Auswirkungen,)
<b>78-93-3 Butanon</b>		
Dermal	DNEL	1.161 mg/kg bw/day (langfristig - systemische Auswirkungen,)
Inhalativ	DNEL	600 mg/m <sup>3</sup> (langfristig - systemische Auswirkungen,)
<b>112-07-2 2-Butoxy-ethylacetat</b>		
Dermal	DNEL	102 mg/kg bw/day (akut - systemische Wirkungen, Arbeiter)
		102 mg/kg bw/day (langfristig - systemische Auswirkungen,)
Inhalativ	DNEL	775 mg/m <sup>3</sup> (akut - systemische Wirkungen, Arbeiter)
		333 mg/m <sup>3</sup> (akut - lokale Auswirkungen, Arbeitnehmer)
		133 mg/m <sup>3</sup> (langfristig - lokale Auswirkungen, Arbei)
<b>PNEC-Werte</b>		
<b>123-86-4 n-Butylacetat</b>		
PNEC	0,18 mg/l (Süßwasserumgebung)	
	0,018 mg/l (Meeresumwelt)	
	0,36 mg/l (intermittierende Freisetzungen)	
	35,6 mg/l (Kläranlagen)	
PNEC	0,981 mg/kg (Süßwasser-Sediment-Umgebung)	

(Fortsetzung auf Seite 7)

**Handelsname: LACKWORK 2K HS Löser**

(Fortsetzung von Seite 6)

<b>1330-20-7 Xylol</b>	
PNEC	0,327 mg/l (Süßwasserumgebung) 0,327 mg/l (Meeresumwelt)
PNEC	12,46 mg/kg (Süßwasser-Sediment-Umgebung) 12,46 mg/kg (marine Sedimentumwelt)
<b>763-69-9 Propionsäure-3-ethoxyethylester</b>	
PNEC	0,0609 mg/l (Süßwasserumgebung) 0,00609 mg/l (Meeresumwelt) 0,609 mg/l (intermittierende Freisetzungen) 50 mg/l (Kläranlagen)
PNEC	0,419 mg/kg (Süßwasser-Sediment-Umgebung) 0,048 mg/kg (Boden)
<b>78-93-3 Butanon</b>	
PNEC	55,8 mg/l (Süßwasserumgebung) 55,8 mg/l (Meeresumwelt) 55,8 mg/l (intermittierende Freisetzungen) 709 mg/l (Kläranlagen)
PNEC	284,74 mg/kg (Süßwasser-Sediment-Umgebung) 284,7 mg/kg (marine Sedimentumwelt) 22,5 mg/kg (Boden)
<b>112-07-2 2-Butoxy-ethylacetat</b>	
PNEC	0,304 mg/l (Süßwasserumgebung) 0,0304 mg/l (Meeresumwelt) 0,56 mg/l (intermittierende Freisetzungen) 90 mg/l (Kläranlagen)
PNEC	2,03 mg/kg (Süßwasser-Sediment-Umgebung) 0,203 mg/kg (marine Sedimentumwelt) 0,68 mg/kg (Boden)
<b>Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:</b>	
<b>1330-20-7 Xylol</b>	
BGW (Deutschland)	2000 mg/L Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Methylhippur-(Tolur-)Säure (alle Isomere)
BAT (Schweiz)	2 g/l Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Methylhippursäuren
<b>78-93-3 Butanon</b>	
BGW (Deutschland)	2 mg/l Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: 2-Butanon

(Fortsetzung auf Seite 8)

**Handelsname: LACKWORK 2K HS Löser**

(Fortsetzung von Seite 7)

BAT (Schweiz)	2 mg/l Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: d bzw. 16h, Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: 2-Butanon (MEK)
<b>112-07-2 2-Butoxy-ethylacetat</b>	
BGW (Deutschland)	150 mg/g Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende, bei Langzeitexposition: am Schichtende nach mehreren vorangegangenen Schichten Parameter: Butoxyessigsäure (nach Hydrolyse)
BAT (Schweiz)	150 mg/g Kreatinin Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende, bei Langzeitexposition: am Schichtende nach mehreren vorangegangenen Schichten Parameter: 2-Butoxyessigsäure (nach Hydrolyse)

**Rechtsvorschriften**

BGW (Deutschland): TRGS 903

BAT (Schweiz): Grenzwerte am Arbeitsplatz

**Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

**Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**

**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft).

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Getrennte Aufbewahrung der Schutzkleidung.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

**Atemschutz**

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

A2/P2-Filter (EN 14387)

**Handschutz**



Schutzhandschuhe

Vor jeder erneuten Verwendung des Handschuhs ist die Dichtheit zu prüfen.

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Bei der Auswahl von Schutzhandschuhen müssen die Durchbruchzeit, die Durchdringungsrate und die Abbaubarkeit (EN 374) berücksichtigt werden.

**Handschuhmaterial**

Butylkautschuk

Nitrilkautschuk

(Fortsetzung auf Seite 9)

**Handelsname: LACKWORK 2K HS Löser**

(Fortsetzung von Seite 8)

Handschuhe aus PVA

Empfohlene Materialstärke:  $\geq 0,7$  mm

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

**Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Permeationsstufe und Durchbruchzeit: Stufe 6  $\geq 480$  min.

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

**Augen-/Gesichtsschutz**



Dichtschießende Schutzbrille (EN 166 / EN 170)

**Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung (EN 14325)

\* **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

**Allgemeine Angaben**

<b>Aggregatzustand</b>	Flüssig
<b>Farbe</b>	Farblos
<b>Geruch:</b>	Charakteristisch
<b>Geruchsschwelle:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich</b>	114 °C
<b>Entzündbarkeit</b>	Leichtentzündlich.
<b>Untere und obere Explosionsgrenze</b>	
<b>Untere:</b>	0,7 Vol %
<b>Obere:</b>	15 Vol %
<b>Flammpunkt:</b>	<23 °C
<b>Zersetzungstemperatur:</b>	Nicht bestimmt.
<b>pH-Wert:</b>	Nicht anwendbar.
<b>Viskosität:</b>	
<b>Kinematische Viskosität bei 40 °C</b>	<20,5 mm <sup>2</sup> /s
<b>Dynamisch:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Löslichkeit</b>	
<b>Wasser:</b>	Nicht bzw. wenig mischbar.
<b>Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)</b>	Nicht bestimmt.
<b>Dampfdruck bei 20 °C:</b>	10,7 hPa
<b>Dichte und/oder relative Dichte</b>	
<b>Dichte bei 20 °C:</b>	0,85-0,9 g/cm <sup>3</sup>
<b>Dampfdichte</b>	Nicht bestimmt.

**9.2 Sonstige Angaben**

<b>Aussehen:</b>	
<b>Form:</b>	Flüssig

(Fortsetzung auf Seite 10)

**Handelsname: LACKWORK 2K HS Löser**

(Fortsetzung von Seite 9)

<b>Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit</b>	
<b>Zündtemperatur:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Explosive Eigenschaften:</b>	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
<b>Zustandsänderung</b>	
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>	Nicht bestimmt.
<b>Angaben über physikalische Gefahrenklassen</b>	
<b>Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff</b>	entfällt
<b>Entzündbare Gase</b>	entfällt
<b>Aerosole</b>	entfällt
<b>Oxidierende Gase</b>	entfällt
<b>Gase unter Druck</b>	entfällt
<b>Entzündbare Flüssigkeiten</b>	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
<b>Entzündbare Feststoffe</b>	entfällt
<b>Selbstersetzliche Stoffe und Gemische</b>	entfällt
<b>Pyrophore Flüssigkeiten</b>	entfällt
<b>Pyrophore Feststoffe</b>	entfällt
<b>Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische</b>	entfällt
<b>Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln</b>	entfällt
<b>Oxidierende Flüssigkeiten</b>	entfällt
<b>Oxidierende Feststoffe</b>	entfällt
<b>Organische Peroxide</b>	entfällt
<b>Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische</b>	entfällt
<b>Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff</b>	entfällt

### **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

**10.1 Reaktivität** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**10.2 Chemische Stabilität** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

#### **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Reaktionen mit Alkalien, Aminen und starken Säuren.

Reaktionen mit Oxidationsmitteln.

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

**10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

### **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

#### **11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

**Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 11)

**Handelsname: LACKWORK 2K HS Löser**

(Fortsetzung von Seite 10)

<b>Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:</b>		
<b>123-86-4 n-Butylacetat</b>		
Oral	LD50	10.760 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	>14.000 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ	LC50/4 h	23,4 mg/l (Ratte)
<b>1330-20-7 Xylol</b>		
Dermal	LD50	1.100 mg/kg (ATE)
Inhalativ	ATE	1,5 mg/l (dust/ mist)
<b>763-69-9 Propionsäure-3-ethoxyethylester</b>		
Oral	LD50	4.309 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	4.080 mg/kg (Kaninchen)
<b>Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten</b>		
Oral	LD50	3.592 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	>3.160 mg/kg
Inhalativ	LC50/4 h	>6.193 mg/l (Ratte)
<b>78-93-3 Butanon</b>		
Oral	LD50	>2.000 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	>2.000 mg/kg (Kaninchen)
<b>112-07-2 2-Butoxy-ethylacetat</b>		
Oral	LD50	1.880 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	1.500 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ	ATE	1,5 mg/l

**Primäre Reizwirkung:**

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Verursacht Hautreizungen.

**Schwere Augenschädigung/-reizung** Verursacht schwere Augenreizung.

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Keimzellmutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Kann die Atemwege reizen. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

**Aspirationsgefahr** Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

<b>Endokrinschädliche Eigenschaften</b>	
78-93-3	Butanon

Liste II

(Fortsetzung auf Seite 12)

**Handelsname: LACKWORK 2K HS Löser**

(Fortsetzung von Seite 11)

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

### **12.1 Toxizität**

<b>Aquatische Toxizität:</b>	
<b>123-86-4 n-Butylacetat</b>	
LC50/96 h	18 mg/l ( <i>Pimephales promelas</i> )
TT/16 h	115 mg/l (mic)
EC50/48 h	44 mg/l ( <i>daphnia</i> )
EC50/72 h	675 mg/l ( <i>Algen</i> )
<b>1330-20-7 Xylol</b>	
LC50/96 h	2,6 mg/l ( <i>Oncorhynchus mykiss</i> ) (OECD 203)
EC50/3 h	>157 mg/l (Mikroorganismen)
EC50/48 h	>3,4 mg/l ( <i>Ceriodaphnia dubia</i> ) (OECD 202)
EC50/73h	2,2 mg/l ( <i>Pseudokirchnerella subcapitata</i> ) (OECD 201)
<b>763-69-9 Propionsäure-3-ethoxyethylester</b>	
LC50/96 h	60,9 mg/l (fish)
EC50/48 h	785 mg/l ( <i>Daphnia magna</i> )
EC50/72 h	>114,86 mg/l ( <i>Pseudokirchnerella subcapitata</i> )
<b>Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten</b>	
ErC50/96 h	9,2 mg/l (fish)
EL50/48 h	3,2 mg/l ( <i>Daphnia magna</i> )
ErL50/72 h	2,9 mg/l ( <i>Pseudokirchnerella subcapitata</i> )
EC50/48 h	6,14 mg/l ( <i>Daphnia magna</i> )
EC50/10 min	>99 mg/l (Mikroorganismen)
<b>78-93-3 Butanon</b>	
EC50/7 d	>100 mg/l ( <i>Desmodesmus subspicatus</i> )
EC50/48 h	>100 mg/l ( <i>Leuciscus idus melanotus</i> ) >100 mg/l ( <i>Daphnia magna</i> )
<b>112-07-2 2-Butoxy-ethylacetat</b>	
EC50/72 h	>100 mg/l ( <i>Scenedesmus subspicatus</i> )
EC50/24 h	>100 mg/l ( <i>Daphnia magna</i> )
LC50/48 h	10-100 mg/l ( <i>Leuciscus idus melanotus</i> )
<b>12.2 Persistenz und Abbaubarkeit</b>	
<b>123-86-4 n-Butylacetat</b>	
Biodegradation	83 % (leicht biologisch abbaubar) (OECD 301 D, 28 d, aerobic)
<b>1330-20-7 Xylol</b>	
Biodegradation	>60 % (leicht biologisch abbaubar)
<b>763-69-9 Propionsäure-3-ethoxyethylester</b>	
Biodegradation	100 % (leicht biologisch abbaubar) (CO2 Evolution Test, 28 d)
<b>Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten</b>	
Biodegradation	78 % (leicht biologisch abbaubar) (OECD 301 F, 28 d, aerobic)

(Fortsetzung auf Seite 13)

**Handelsname: LACKWORK 2K HS Löser**

(Fortsetzung von Seite 12)

<b>78-93-3 Butanon</b>	
Biodegradation	98 % (leicht biologisch abbaubar) (OECD 301 D, 28 d)
<b>112-07-2 2-Butoxy-ethylacetat</b>	
Biodegradation	>70 % (leicht biologisch abbaubar) (OECD 301C, 28d)
<b>12.3 Bioakkumulationspotenzial</b>	
<b>123-86-4 n-Butylacetat</b>	
BCF	15,3 (-)
log Pow	2,3
<b>1330-20-7 Xylol</b>	
BCF	25,9
log Kow	<3,2
<b>763-69-9 Propionsäure-3-ethoxyethylester</b>	
log Pow	1,35
<b>78-93-3 Butanon</b>	
log Pow	0,3
<b>12.4 Mobilität im Boden</b>	
<b>123-86-4 n-Butylacetat</b>	
log Koc	1,27
<b>763-69-9 Propionsäure-3-ethoxyethylester</b>	
log Koc	1,52
Koc	32,78

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

**PBT:** Nicht anwendbar.

**vPvB:** Nicht anwendbar.

**12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**

Für Informationen zu endokrinschädigenden Eigenschaften siehe Abschnitt 11.

**12.7 Andere schädliche Wirkungen**

**Weitere ökologische Hinweise:**

**Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

schädlich für Wasserorganismen

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

**Empfehlung:**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

<b>Europäisches Abfallverzeichnis</b>	
08 01 11*	Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

**Ungereinigte Verpackungen:**

**Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

(Fortsetzung auf Seite 14)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31**

Seite: 14/16

Druckdatum: 17.06.2025

V- 4.0 (ersetzt Version 3.0)

überarbeitet am: 21.08.2023

**Handelsname: LACKWORK 2K HS Löser**

(Fortsetzung von Seite 13)

\* **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

<b>14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer ADR, IMDG, IATA</b>	UN1263
<b>14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung ADR IMDG, IATA</b>	1263 FARBZUBEHÖRSTOFFE PAINT RELATED MATERIAL
<b>14.3 Transportgefahrenklassen ADR, IMDG, IATA</b>	
	
<b>Klasse</b>	3
<b>Gefahrzettel</b>	3
<b>14.4 Verpackungsgruppe ADR, IMDG, IATA</b>	II
<b>14.5 Umweltgefahren: Marine pollutant (IMDG):</b>	Nicht anwendbar. Nein
<b>14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>	Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe
<b>Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl):</b>	33
<b>EMS-Nummer:</b>	F-E, <u>S</u> -E
<b>Stowage Category</b>	B
<b>14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten</b>	Nicht anwendbar.
<b>Transport/weitere Angaben:</b>	
<b>ADR</b>	
<b>Begrenzte Menge (LQ)</b>	5L
<b>Beförderungskategorie</b>	2
<b>Tunnelbeschränkungscode</b>	D/E
<b>IMDG</b>	
<b>Limited quantities (LQ)</b>	5L
<b>UN "Model Regulation":</b>	UN 1263 FARBZUBEHÖRSTOFFE, 3, II

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

<b>Section 355 (extremely hazardous substances):</b>	
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.	
<b>Section 313 (Specific toxic chemical listings):</b>	
1330-20-7	Xylol
112-07-2	2-Butoxy-ethylacetat

(Fortsetzung auf Seite 15)

**Handelsname: LACKWORK 2K HS Löser**

(Fortsetzung von Seite 14)

**Richtlinie 2012/18/EU**

**Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.  
**Seveso-Kategorie** P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN  
**Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse** 5.000 t  
**Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse** 50.000 t

**VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII** Beschränkungsbedingungen: 3

<b>Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II</b>	
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.	

**VERORDNUNG (EU) 2019/1148**

<b>Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)</b>	
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.	

<b>Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE</b>	
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.	

<b>Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe</b>		
78-93-3	Butanon	3

<b>Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern</b>		
78-93-3	Butanon	3

**Nationale Vorschriften:**

**Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

**Wassergefährdungsklasse:** WGK 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend.

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

\* **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31 in der Fassung der Verordnung (EU) 2020/878.

Die oben genannten Informationen beruhen auf den derzeit verfügbaren Daten zur Charakterisierung des Produkts. Sie stellen weder eine Garantie noch eine Qualitätsangabe dar. Sie sollte als Leitfaden für die sichere Verwendung, Lagerung, Beförderung und Entsorgung im Falle einer Freisetzung in die Umwelt betrachtet werden. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, die Voraussetzungen für eine sichere Verwendung des Produkts zu schaffen, und der Benutzer übernimmt die Verantwortung für alle Folgen, die sich aus einer unsachgemäßen Verwendung des Produkts ergeben.

**Relevante Sätze**

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

(Fortsetzung auf Seite 16)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31**

Seite: 16/16

Druckdatum: 17.06.2025

V- 4.0 (ersetzt Version 3.0)

überarbeitet am: 21.08.2023

**Handelsname: LACKWORK 2K HS Löser**

(Fortsetzung von Seite 15)

- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

<b>Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008</b>	
Entzündbare Flüssigkeiten	Übertragungsgrundsätze
Hautreizende/-ätzende Wirkung Schwere Augenschädigung/Augenreizung Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) Gewässergefährdend - langfristig (chronisch) gewässergefährdend	Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäß Verordnung (EC) No 1272/2008.
Aspirationsgefahr	Expertenurteil

**Versionsnummer der Vorgängerversion: 3.0**

**Abkürzungen und Akronyme:**

- ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
- IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
- IATA: International Air Transport Association
- GHS: Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien
- EINECS: Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe
- ELINCS: Europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe
- CAS: chemische Nummer, die der Chemikalie in der Liste des Chemical Abstracts Service zugewiesen wurde
- GefStoffV: Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)
- DNEL: Abgeleiteter No-Effect Level
- PNEC: Vorhergesagte Nicht-Effekt-Konzentration
- LC50: Mittlere tödliche Konzentration
- LD50: tödliche Dosis 50%
- PBT: persistent, bioakkumulierbar und toxisch
- vPvB: sehr persistent und sehr bioakkumulierbar
- ATE: Acute toxicity estimate values (Schätzwerte Akuter Toxizität)
- Flam. Liq. 2: Entzündlicher flüssiger Stoff. Gefahrenkategorie 2
- Flam. Liq. 3: Entzündlicher flüssiger Stoff. Gefahrenkategorie 3
- Acute Tox. 4: Akute Toxizität. Gefahrenkategorie 4
- Skin Irrit. 2: Verätzung/Reizung der Haut. Gefahrenkategorie 2
- Eye Irrit. 2: Schwere Augenschäden/Augenreizung. Gefahrenkategorie 2
- STOT SE 3: Toxische Wirkungen auf die Zielorgane - einmalige Exposition. Gefahrenkategorie 3
- STOT RE 2: Toxische Wirkungen auf die Zielorgane - wiederholte Exposition. Gefahrenkategorie 2
- Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr. Gefahrenkategorie 1
- Aquatic Chronic 2: Sie stellen eine Gefahr für die aquatische Umwelt dar. Chronische Gefahr, Kategorie 2
- Aquatic Chronic 3: Sie stellen eine Gefahr für die aquatische Umwelt dar. Chronische Gefahr, Kategorie 3

**Quellen** Europäische Chemikalienagentur, <http://echa.europa.eu/>

**\* Daten gegenüber der Vorversion geändert**